



## Aschermittwoch und Berliner Stadtmission

Liebe Gemeindemitglieder,

[hier](#) das Gottesdienstblatt vom letzten Sonntag.

Heute ist Aschermittwoch. Planen Sie einen Verzicht für die nächsten sieben Wochen? Die Berliner Stadtmission arbeitet mit und für einige von den Menschen, für die Verzicht zum Alltag gehört, ohne bewusste Entscheidung. Daher stellt sie in den nächsten sieben Wochen Dinge vor, die für ihre Besucher besonders wichtig sind. Diese Woche sind das: Socken. Trockene, saubere Socken sind für Menschen ohne Wohnsitz wichtig! Falls Sie diese Aktion interessiert, können Sie hier nachlesen:

<https://www.berliner-stadtmission.de/ihre-sieben-sachen-fuer-die-berliner-stadtmission>

In einer Aussendung der Berliner Stadtmission fand ich übrigens auch gute Anregungen zur diesjährigen Jahreslosung. Sie erinnern sich: „Du bist ein Gott, der mich sieht“ (Gen. 16,13). Dazu heißt es auf dem Blatt der Berliner Stadtmission: „Gottes bedingungslose Liebe ist wie ein warmes Licht, in dem wir loslassen und ganz bei uns ankommen dürfen. Wenn wir uns selbst gesehen fühlen und mit Liebe gefüllt sind, können wir diese auch weitergeben.“ Und dann gibt es ein paar konkrete Anregungen:

### Eine Minute für mich

Nehmen Sie sich immer mal wieder zwischendurch eine Minute Zeit, um bei sich selbst anzukommen. Z. B. beim Aufwachen, in der Pause, nach dem Tagwerk und vor dem Einschlafen. Schließen Sie Ihre Augen, atmen Sie ganz bewusst und zählen Sie langsam bis 20.

### Ein Euro von Herzen

Kleben Sie eine Ein-Euro-Münze an einen Müsliriegel oder eine Karte mit einem ermutigenden Spruch. Tragen Sie die kleine Aufmerksamkeit bei sich, bis Sie einem Menschen begegnen, dem Sie damit zeigen können: „Du bist es wert, gesehen zu werden.“

### Ein Kompliment

Wenn Sie mit aufmerksamem Herzen durch Ihren Tag gehen, fällt Ihnen bestimmt eine Person auf, die sich darüber freut, von Ihnen wahrgenommen zu werden. Schauen Sie die Person bewusst an und machen Sie ihr ein Kompliment von Herzen.

Schöne Tipps, wie ich finde!

In der Gemeinde können wir das in dieser Woche besonders häufig:

am Donnerstag, 23.02. beim Mittagstisch im Gemeindehaus der Evangelisch-Reformierten Kirche **Bückeburg**, Bahnhofstr. 11a von 11.30 bis 13.30 Uhr;

am Freitag, 24.02. beim Reformierten Stammtisch in der Hofapotheke **Bückeburg** um 19 Uhr;

am Samstag, 25.02. bei der KinderKirche im Gemeindehaus Bahnhofstr. 11 a, **Bückeburg** von 11 bis 12.30 Uhr;

am Sonntag, 26.02. beim Gottesdienst im Gartenhaus der Klosterkirche **Stadthagen** mit Pastor i. R. Paul Alexander Lipinski um 11.15 Uhr;

am Sonntag, 26.02. bei der Jugendgruppe im Gemeindehaus, Bahnhofstr. 11 a, **Bückeburg** ab 17 Uhr.

Herzliche Grüße, Caroline Lagemann